



für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitsch-Bitterfeld, Daumburg-Weißenfels-Beiß, Wittenberg-Schweiniß, Torgau-Tiebenwerda, Sangerhausen-Eckartsbergs und die Mansfelder Kreise. Redaktion: Barz 42/43.

Expedition: Barz 42/43.

Nationale Schweinepolitik.

In der Frants. Its. verössentlicht Abgeordneter Gothein recht wertvolle Jahlen und Tatjachen über die Rieischversorgung Oberschlessen. Die unglickliche Lage jenes Industriereviers in der diehersen Südolicke Deutschlands, eingefeitt zwischen Destreich und Außland, die durch hohe Jolisfranken die Ein-fauf deutschland der Abgebriere Deutschlands, eingefeitt zwischen Deutschlands zweissen der deutschlands des Abgebrieres des Deutschlands angewissen. Um durch die Konturrenz mit der Industrie Wittels und Vordbeutschlands nicht die Prostracts zu verringern, hält sich die oberschleitigte Industrie sür die sehr beträchtlichen Vahriftzahern an den Arbeiterlößinen Sachuschlands die darum niedriger find als sonst in Deutschlands, die Verüber anden die immertikan Thee einer Schweinigerungen Misse.

feucht, vernichtet, falls gesund sofort abgeschlachtet, umd obgleich jahrelang bas Mehrlache bes heutigen Kontingents bort zur Wischlachung geangte, ift niemals ein Hall vom Seuchenverschleichen vorgesommen. Sediglich rein theoret ich isch fonstruierte man die Wöglichkeit einer Verf of Leppung ber Roll ein je und geweich der die die geschlachtete Schweine schon dann übertragbar sein soll, vonn sie noch nicht am lebenden oder am geschachteten Schwein zu diagnostizieren ist; aber wie gesagt, auch sie ist aus den oder ichselschen Schlachsburgen nie verf of leppt worden. Diet kenertlische Weschlenvungsanslasselichtet wurdt aber des bas Wiesenschließen vor der die einer bas

Politit-Schweinerel. Die Liefgafilung vom 1. Dezember 1904 hat in Deutichland eine Berminderung der Schweine auf etwas über 12½ Mill. ergeben. Egen 1902 waren das 168 000 Schweine weniger. Um Oberchiese femmt davon allein eine Abnahme um 126 000 Stidt. Dabei ift zu berüffichtigen, daß die Bevölferung Deutlichands jährlich um mehr als 850 000 Köpie anwächft. Die unverschämte Renomisteres der Agrarier, es sei

ihnen ein leichtes, die in Oberschlesen sehlenden Schweine aus dem überstüssigen Wichbeland in den übergen Zeisen des Reichs zu decken, ist beetet der Zächerschleit verlaufen, denn fatt der versprochenen "Zausende dem Schweinen" dermochte die augrarisch Vielen-Jentrale nur ein genaues Schoel nach Oberschlessen zu den den Verschlessen der den der Verschlessen der der der Verschlessen der der der Verschlessen der der Verschlessen der der Verschlessen der der Verschlessen der der der Verschlessen der der Verschlessen der der Verschlessen der Verschlessen der der Verschless

Cagesgeschichte.

Feind!

Das erhebende Schaufpiel einer gemeinsamen militärissen Aftion des deutichen und frangöfichen Geeres zeigt fich gegenwärtig bei dem Streif der hittenarbeiter an der Grenze den Frankreich, Luremburg und Lothringein. Dier liegt das hützensert Michebille in Bilkerupt zum Teil auf franzölischem, zum Teil auf folgenischem, gener Michebille in Bilkerupt zum Teil auf franzölischem, gener Ein auf folgenischem Gegen, und jo bilden, wie die "freifinnige" Deutige Breife ber hibbig fagt, französische Truppen und deutige Soldaten und Gendarmen einen Lameradischaftlichen Riggt.

Die Erbfeindschaft hört also auf, wenn es gegen Arbeitet gest, die um Erringung besserer Lebens- und Lohnbedingungen

Rebellen.

Gin fogialer Roman bon Rarl Morburger

Hernine ging fort und bachte: Beift! Ja, so bin ich noch! Genau so!?

Senau so!?

Sie ging ben Berg hinan, bem alloholsteien Ruchause zu. Sie grübelte: das ist doch seltsam zur bei dehanten, das gleiche Gestille. Der sie glaubt, das bas richtig ist und so sein wie bei dehanden der Schauften der

fliecht demittig drein. Die bort schon eber. Die blirft io feel, io schiedtenutt in die Welt.

Sie war zu ber Vandt, die die Aufdriit "Gottfried-Keller-Raif" tränf, gelangt. Wie is ein Keller bachte, gab sie alle phylogonomichen Etwieden auf. Wie raubsochtig war der, wie grob, wie undeholfen im Keller bachte, gab sie alle phylogonomichen Etwieden und boch wolch ein Koeller bei gestellt wirden der Verlau Joelfing war der, wie greichte der Welter und die grant der Auftrage frieden im Keußern und doch warden und bei Krage sinden, die die aus allen Augen die Auftwort auf die Krage sinden, die ihr immer von neuem aufdrängte. Die Krage sinden die Auftwort auf die Krage sinden, die konstellt die von den angeben die Krage sinden die kr

Mabdien meinte, es fei gut, wenn die Manner nicht trinlen; menigstens sommen sie früher aus dem Bin nach Sause zu Weib und Kind, worauf der eine etw "Chefrühpel" murmelte.



m. Aller Rationalftolz schwindet, weinn es fich um den bes Rapitals hondett. Wenn der Profit es wünficht, fich deursche Alleinalberige und französische Ledel-re auf ein Kommando gegen die streifende "Aunaille".

filich gefchurte Ceban-Begeifterung.

Der powistich geschärte Cedan-Begeisterung.
Der powistich Minister der geistlichen usw Angelegenheisen dam 11. Juli dies Jahres verlügt, daß kinstigsten am Schantage der Unterricht in den Schulen vieler vollständig ausfallen und dafür eine entsprechende Schulfeter vollständig ausfallen und dafür eine entsprechende Schulfeter vollständig ausfallen und dafür eine Berfügung wird der Angele der Jahre deies Schaufteier Berfügung wird der in Angele der Jahre deies Schaufteier in den Schulen eines in Jahretressen zu fehren Leiten gehörunen. Berfächdige Zeute treuten sich datüber, daß diese Kerhertlichung des Krieges, der graufumiten Geiste für die Benschertlichung des Krieges, der graufumiten Geiste für die Benschertlichung des Krieges. Die es wohl "oden" übel vermert worden ist, daß das Baf de the Karolfossischen inch die diesen derheit, auf jeden Hall gern geschene "patroitische" Gefühlsaufwallung gezeigt da und der Schaufeier in der Schaufeier in der Schaufeier die ih die ans Deug hinan zuseichen hat? Und soll die erneute Einschaftliche verliche Gesühle som den Einschlen und genährten Begeisterungen nicht mehr der Jugend zu werden ? Glänsicherveite bauchen wir den Kinstlich gewockten und genährten Begeisterungen inschu mehr der Schauftung au sichen mehr de Früher vielleicht verteilen.

Die Wohnung bes herrn Lanbrats.

Rum fage noch etner, baß bie preußische Regierung nicht bestradt sel, der Wosnungsnot — der Landräte abzusiesen. Mit der Abstellung des Wosnungselendes den Millionen armet Vrosterteier, die mit ihren Frantlien in engen, dumpfen und teuren Löchern haufen, hat sie es freisich wertiget

Wer begnabigt wirb. Durch faiferlichen Gnabenatt ift bie bem Leiter ber beuischen Samoagefellschaft, R. Daden, im bertigen Jahre von bem Samoantlichen Gericht wegen Beleibigung ibe Gouverneurs auferlegte Gefängnisstrafe in Festungsbatt umgewandelt worden.

Anopflochisch wergen ber Gerichtsvollzieher. In Berlin findet zurgeit ein Kongreß der preußischen Gerichtsvollzieher flatt, auf dem die verichtebenen Berufsiragen biefer Bemiten-lategagtie erdrert werden. Unter anderem verlangt auch ein Antrag des Borflandes ein Immedialgesuch an den Kaiser,

wegen ber Crbentverleihungen. Blaber wurde ben Grichtsvollziehern das Allgemeine Gernzeichen verlieben. Die Gerichtsbollzieher bitten für die Jufunft um den "ihrem Range
entiprecheiden" Kronenachen vierter Klasse.
Der Antreg sieht einos sehr öhnelig aus, entspricht aber
gma dem bonnierten Allessengen der fich noch immer im
preuhlichen Beannientum derit macht. — Es muß übrigens
eine erheinendes Geschölt site den annen Schuldner sehr, von
einem fal. verusisischen Gerschisbollzieher geständer zu verben,
der den Kronenachen vierter Eine im Knopfloch bet.

Musgewiesen wurden nach ber Belt am Montag aus imigen in hinterpommern 10 Deserteure, ruffische Dragomer Rinbermighanblung in ber Coule. Mus Ulm wirb ge-

melbei:
"Ein mertvürdiges Mittel wandte ber Boltsschustehrer Joh.
Friedr. Stols aus Dundersingen, D.A. Mänsingen, an, um
einen Schäfer zur Raison zu bringen. Er sührte ihn nämlich in den Gang des Schulbaufes ihnaus, sichang ihm dier
sein Zolchentuch um den Holtschusten ihne bei ben
fein Zolchentuch um den Dals, bob den Jungen dann in die
Johe und ließ ihn mit den Worten: "So sollte Dich Dein
Bater auffängen", eine Zeitlang baumeln. Bor der Ulmer
Eitaflammer hatte sich der Lehrer hierüber zu verantworten.
Das Urt-il lautete auf dere Monate Gesangnis. Als frach
mildenn brutbe in Betracht gezogen, daß der Lehrer bei einer
Schülergalt von 83 außert angestienzu umd insigedelsen über
reizt gewofen set.
Die Ubestamitengung im Dienst erklärt zene sont unerklär-

Symetzgat von 83 außerst angestrengt und insoschessen über retzt gewesen sei. Die Ulevennirengung im Dienst erkärt jene sonst warflätsische Robett, sie entschuldt is erber natürstich nicht. Sozial trägt die Schuld an den Schulkt in ein Schulkt in est Statt, zumächt baburch, daß er nicht sitt ver notige Entlastung der Bedret durch Bertungenin der Schülergabl in. den einzelnen Klassen jerzt, zweitens durch das Felholten am Mugletigstem. Mit Ausnahme Russlands und der Türket vellesch wird word zu der einzelnen klassen. Die hen einzelnen Klassen der der der einzelnen der Schulerzalt worden der Elektigt wie der Elektigt wie der Elektigt wie der Elektigt wie der Elektigt werden der Klassen der Klass

Ansland.

Stalien. Sogialbem gtratie und Preimaurer: Schon vor langere Zeit war von der Urabstimmung die Rede, die seiten des italienischen Paartel Bosfründes amgeregt war über die beiden Fragen: 1. Kompromittiert ein Genoffe, der Freimaurer ist, eine politische und fostale Unadhöngigteit? 2 Sollen Sozialisen, die Freimaurer ind, aus

pangigette 2 Souten Sozialiten, die Preimaure find, aus der Kartel ungeschöftlen werden k

Teht liegt nun das Kelultat der Urahftmung vor. Auf bie erste Frage wurde 1007mal mit "Na" und 162mal mit Mein" geautwortet; auf die zweite Frage 3163 Ja und 1175

ein! Das Referenbum ift leiber in überaus geringem Umfange Das Referendum ist leider in überaus geringem Umfange von den italienischen Genossen beachtet worden. Haben dech von den 1036 Gruppen der Partei nur 479 es für nötig er-achtet, Univorten einzusenden, io daß von den 37 921 Mit-gliedern der italienischen Sartei von den den 38 Bort zu der Froge ergriffen haben!

Allerdings scheint aus bem Resultat hervorzugeben, daß bei größerer Befeiligung ber Effett ein noch freimaurerseinblicher emeien mare.

Spanien. Dic a grarische Krise nimmt einen ungeheuerlichen Umsang an. In soll allen Provingen sind tausiende und aber taulende von Bauern und Arbeitern arbeitsund brotlos. Allentigasten sinden Tenonstrationen stat; das ind bie ohnmächtigen Unterbestraten selbst beim beiten Willen nicht imstande, den entschlichen Misjänden abzulessen. Der Acerdau-Rinister hat beim Finanzminister Gewährung von Krediten beantragt; doch von nichts ist — — Die Etabiserwaltstellen Der verwaltung von Walaga sie sied gezoungen, ihre Zahlungen einzustellen usw.

Schweben. Der Ronig Ostar hat bie Regierung auf einige Zeit bem Kronpringen übertragen, ba feine Gelundbeit infolge ber Ereigniffe ber leiten Monate arg angegriffen ift.

Türket. Die Sultans polize behauptet, ben Ur-hebern des Bombenatentates auf die Spur gekommen zu sein. Sie hat nicht weniger als 43 Bersonen, darunter 11 Aus-länder, als des Attentates verdächtg in Anlage versett. Die Türkei siellte bann auch auf öhhsomatischen Bege an den schweizerigen Bundesard das Eriuschen, die an Bomben-attentat gegen den Sultan angeblich beteiligten Personen, die

itd gegenwürtig in Augern im Hotel Bittoria ausgalen, gu verbaften und ausguliefern. Ziha und Sossia kips Schol REL. Samuel und Regina Honn, weich lettere brei Kausichut-nagen in Wien taufte, und Madame Jores. Dis auf letter ind Ramen und Könfe ber Vorgenamnten salich. Ihre Trüger ind Ramen und Kinnener. Die Türlet hat ihre wirftlichen Ramen, feine bas Signalement ebenfalls berr Bundesrate übermittelt. Der im Pillberflost in Jahr bestindige Chemann ber Jores hat ein umfalsenbes Geständnis abgelegt.

Jahan. Der Sog la sis mu s sangt an, die Deffent-lichtet in um io höhrem Erade zu beschäftigen, als die Befent-sog ungebout der Behörden gegen die japanischen Soglassische zunimmt. Sind uniere Genossen dies zurzeit also verdammt, ich rufiger zu verhalten, als es ihnen lied ist, so dürsen doch wenigsens die japanische Artisiotratife und sonstige Soglassischen feinde sich vertreibmen lassen, und das genügt zum Gild einste weilen, um das Thema Sogialismus nicht verschwichten zu lassen.

lassen. Reitzlich sprach Marquis 3to über Sozialismus — selbstwerftänblich in sozialisenseinblichem Sinne. Luch Boron Kivoura, der Minister des Danbels und Uckerdaus, behanbelie in einer Rebe, die er vor ca. zwei Monaten diest, den Sozialismus. Desgleichen Dr. Auwodde, Mitglied des Oberhausse, der vor einem bosen Etandesgenossen iber das ermähnte altuelle Lypen rezierett. So siebt sich denn sogar der Aupon, des er altunctue Fragan Japans, gezwungen, einzugesteben, das ber Einstus des Sozialismus in Japan nicht mehr mit Stillisoweigen übergangen werden lann!

Es sind das iehr erstruliche Angelchen für die Jusunft. —

Bur Revolution in Rusland.

Eine große Temonitration in Selfingfors (Finnsand).

Eine große Temonitration in Delfingfors (Finnsand).

Im Sonntag nachmittag verjammelten sich auf dem Senatsplate 20 000 Archeiter um Mitglieber der gebildern Stände zu
einer gemeinsamen Kundzebung eegen die Sinführung der
triegsgerichtlichen Aburteilung politischer Det Senats zu
einer gemeinsamen Kundzebung eegen die Sinführung der
triegsgerichtlichen Aburteilung politischer Underschaften
Kodnetertbühren aus wurden Ansprachen in ichwobischer und
finntlicher Sprache gehalten, die gegen die Köutreilung des Arbeiters Arcolpe, der den Senatumeter-Oberstien in Widorg getötet katte, sermer gegen den stellwetretenden Sowerneur Rethödt, den Poliziemeister Androlfon und den Bolizistomijar Pawlight gerichtet waren. Die Berfammlung jorderte die
sofortige Berfaftung Androlfons und Banclustis, welche unter
Mitwirtung des Geworeneurs Reinhot am 24. Januar Uhrunken
uns Berl geset felten, ferner die sofortige Grutasspan aller
söheten Beamten, welche die Aussississung des Untreiben
und Banclusti sofort zu verhaften voaren, endlich die
söheten Beamten, welche die Aussississung des
elstigung der unflichen Gendarmete in Jinnaland,
gerner forberte die Berstammung alsbadbige Aussiedung
der früheren Berspfreibeit, schlieben der früheren Berspfreibeit, schlieben, der
ellung der früheren Berspfreibeit, schlieben, der
der früheren Berspfreibeit, schlieben der Berspe gemäßreibet
werden wirden des außerowenteilichen Landbages, welcher
die Frage der Einführung des außenweinen Wahlrechte berdeiten,
welche ruble auseinander gingen, nachbem sie die Resolution
gefaßt hatten.

Mus die Balefiren! In der Gouvernements-Haupptlabt

Mit a (auslichen der Wolge und der

Nuch die Baschftren! In ber Gouvernaments-Haupistabt. If a (apolicien ber Bolga und dem Utal-Gebirge) wurde ein La fai en al kon are het von al for ir en abgehalten. Der Borispende, Schafte Tulajen, Schullseiß der Gemeinde Kallaschen, sogie u. a.: "Dem gestigen und wirtschaftlichen Bersall entgezengeführt, in Leiben geibt, hat das Bolf der Baschlichen aum ersten Wale die Wöglichseit, sich durch seine Bevollmächigten offen über leine bringenden Weburinisse ausgaptrechen."

Der Kangreich helchlaß die Mehrenerkinstung der Gebenden

zusprechen."
Der Kongress beschloß, die Wiederherziellung der Autonomie der baschlichen Nation zu sorbern. Die Baschlichen Nation zu sorbern. Die Baschliten zählen rund viele Millionen Seelen, also faboppett so viel als die Bewöllerung Norwegens! Es sind seibbagte hirten und Aderbauer mohamedanischen Glaubens; der Sprache nach stehen sie der Lutten, der Rasse nach stehen sie der Lutten, der Rasse nach ein Binnen nach e. Es gift bereits eine gange Zahl akademisch gebilbeter Männer unter ihnen. —

Eine Menterei im großen Mahkabe wird der Wiener Arbeiterzig, aus Lublin unterm 5. Mugust wie solgt gemeldet: Der Kommandeur der in Lublin stehenden Brigade, General Kemitsch, erschien vorgestern vor der Front des jeht mobili-sierten Infanterieregiments Bielatwöft, und teilte mit, daß das 14. Korps, dem das 71. Insanterieregiment angebot, nach der Annahydnure beordert sei. Er selbst aber dien das Korps nicht an die Kront begleiten. Alsbach erschollen Russe

36 habe Sie hier siehen gesehen, Fraulein Kanders, 19all Sie nur fragen, ob Sie nicht au uns herübertom Edoitectent. Ich sieh bort mit meiner Frau und mei Sobiecen.

weinen Joh fity' bort mit meiner Frau und meinem Tächterchen.

Hemine nahm an und ging mit Holter nach bem anderen Einbe ber Sectrasse. Dort 1ah Krau Holter und ihr Tödirechen. Er stellte hermine vor. Diese musterte die Krau. Sie interssierte sich für sie, weil sie in millig den Allanen ihres Mannes, Daus und Acter zu verlaufen, um seine Etubien zu verstummt, ausgelimmt hatte. Sie laste in ihr immer eine bemillige dorige vermutet, eine geboriame Magd und war er saunt, in ein Auges und energides Gesicht zu bliden. Sie studie ist gebort des werden der die Kannes nicht eine Magd. Inwillstätich siehe ber Ander Ander der die Kannes in die ben Antig ebalt hat ober auch gewarte hat?

Dafter Holte holte und Krau sangen den im Dorfe Ausgewachsen ein Lossien, des eine die keine bei werte hat gewachsen ein kohlen. Die sinder die sie mehr mit der Aufur verfrührt. In dem Durchschiebauer keite viel mehr eines Empfinden als in dem gebildeten Schiere. Er habe auch viel mehr landbängigteitsgefühl. De Kinder sollte mit des Ander und aus Ande aufwachsen und erft hater. Bewachte und bas Land besiehen. Er werde siene Lossier. Er das den auf den lassen der vereine Schieren Er das und vollen und Rande aufwachsen und erst hater werde siene ab das dehen lassen. Se erniber des Rennanden auf das den sollten Er Secrenanden auf sich nehmen. De Kernine des Sandbeen liebe?

Frau Solter überlegte einen Augenblid und fagte: Sch glaube, bag man bei uns fo etwas reiner auffaßt. Bei ben Städtern freilich . . . "

Frau Holter sagte: Auto bein Manne eine gute Meinung habe, wenn ich daton überzeugt bin, daß er es nicht salich auffaht.

"Alfo — boch so biel Wenn und Aber, sagte hermine. Dann ichwig sie. Blöhlich find bie auf und verabsfriebet sich. Sie habe um sechs lieber sin Bendezbous. Frau holter lud sie ein, sie einmal zu besuchen. hermine ging die Etraße himmiter. Bebrall halbeit, bachte sie, überall wenn und aber!

Neberall Holveit, bachte sie, überall wenn und abert Es war sechs Uhr geworden, da sie bei der Rolksa andom. Wie sie in das Aimmer getreten war und den hut abgelegt hatte, duffingt es sich ihr sofota auf die Alphen: "Früulein Kolksa, mich beschäftigt beute eine Frage den ganzen Tag. Ich senne ein Mödben, das sich sur einen jungen Wann sehr interessiert. Er scheint es nicht zu wissen oder nicht zu deadsen. Sie dentt aber immer und immer an ihn. Sie möchte gern wissen — möchte sich gern darüber sien wie der den ihre Keigung nichts wissen vollen fein — od er bon ihrer Retgung nichts weißen wolft. Kann sie sich ihm eröftnen — tann sie ihm sogen: Du, sich liede Dich. Ich glaube Dir viel sein und die die das zu konnen, sient! mir Beachtung!"

Bemif fann fie bas!"

"Saben Sie tein Wenn und fein Aber."

"Daben Sie tein Weim und kein Aber."
"Nein, ganz und gar nicht. Uebrigens sind wir — wie Aussen, ganz und gar nicht. Uebrigens sind wir — wie Aussen. Ganz und gar nicht. Uebrigens sind wir — wie Aussen. Ganz und der gestellt der gestellt der gestellt der gestellt der der der des Sie. Studium nach nicht erfault ingr — war es bei ums React, daß man "siftive Ken" geläsiesten den Ranke aussetztauf. Die Fran, die verkeitste Frau, dat nämlich damals studieren diesen, die einem Imgene Manne aussetztauf. Die Fran, die verkeitste Frau, dat nämlich damals studieren diesen die Mädden ird. Am da sich der Trauung Ann mit dem Mädden trauen lassen und sich der Trauung dar er sie eine Frau den Rag bedoben, um sie nach der Universitätsssad ziehen zw lassen. Keinen Tag beden sie gemeinkam verbracht. Die Ese war nur zum Schien gesichlossen, umd nur venn die Frau nach Beendiang ihrer Studien se gewollt bat, ist die kan nie eine Studien der sieden der die Gestellt der der Scholen der der Scholen der Scholen der Scholen der Scholen der Scholen der Scholen der Scholen

Fortfebung folgt.

Seiteres.

Bon ber Aleinbahn. Gin Grianger Student erhielt ein Etrafmandat, lautend auf 430 Mt., well er auf ber Midfahrt bon ber Erfneipe bon bem in vollere Fahrt befinoliden Ugge Erlangen-Gräfenberg abgelprungen, eine Zeitlang nebenher gelaufen und dann wieber aufgelprungen ift.

Der Argt als Erzieher. "Dein Bava schlägt Dich als Argt wohl nie an folde Lörperstellen, wo man leicht dauernden Schaden nehmen fann?" — Knabe: "Niel — Ich werde siets das hygienisch verprügelt."



"Schukel Menme!" aus ben Reihen ber Kompagnien. Darauffin näherte fich der General mit voczeitreckten Kedolver det ihm amächig ikehenden Kompagnie und berrichte ienem Kordpraci, an: "Sage mit augenbliktlich, wer den Deinen Leuken gerufen hatt" Der Korporal antivvortier: "Bon univere Kompagnie hat den Korporal nieder. Demit noch nicht zufrieden, und hödd den Korporal nieder. Demit noch nicht zufrieden, jektie Gene-zien Korporal nieder. Demit noch nicht zufrieden, jektie Gene-zien Keintlich zum zweitenmal auf die Leiche, aber in seiner innlosen Auf indere der bei und tra dem Dauptnann der Kompagnie, der auf der Stelle tot blied. Wittend hürzten sich jeht die Soldzien auf den General und im vernigen Augen-bilden blieden von ihm nur Stutige Fielischiegen übrig. Die Obersten von ihm nur Stutige ihne der der empfengen. 130 Kolafen von siehen eigenen Leuten einen Schuß durch die Brutz chaften und musse durch einen Offigier wegeschaft werden. Um nächten Zage kam aus Lublin der Divisions-che General Swerton, der nur mit größer Mihe von den kunprache an die Auskieferung der gesehren Lieder bleibte des Generals Kenntisch einen Gene Bersonen, Ein Maffendvogek beginnt in Jalin gegen 80 Personen,

Ein Maffenprozet beginnt in Jalta gegen 80 Bersonen, die an den dortigen Unruhen beteiligt waren. 373 Zeugen werden von der Zarenregierung aufgeboten.

In Cedleg (Ruffifd's Bolen) wurde ein Gendarmerieleutnant on einem unerkannt gebliebenen Manne durch Revolbericuffe

Varteinachrichten.

- Friedrich Engels gum Gedichtnis. In feiner Rr. 246 bom 20. Oftober 1895 war in unferem Bentralorgan, bem Berliner Bormarts, unter der Rubrit "Barteinadrichten" das

usmage wurde.
Sorgt also vor allem, daß Ihr das Geld belommt, und wein Ihr es datt, daß es nicht den Breußen in die Jinger fällt. Und wenn Ihr über biese Aufte Beidiuß faßt, so trinft eine Ralche guten Wein dazu. Solches tut zu mei-nem Gebächnis!

Lonbon, 14. Robember 1894.

Griebrich Engels.

- Bur Fraktionsbertreiung auf bem Barteitag. Der jogialbemofratijde Baflverein in Ludenmolbe nahm einen Artrag gum Organifationsftatut an, nach bem die Fraktion auf ben Barteitagen wohl beratende aber nicht beschießende Stimme haben foll.

Gewerkidaftlides.

von 14 Mt. Minimallohn reben, sondern mur von einem soch ver von 12.60 Mt.

Bei den Berhandlungen in Glauchau wollten die Hörberei-konvention und der Verberei-Verdauft wirtels eines schlauen Truck die Sondewegung aller Branchen erleidigen. Die Hörsterei-Arbeiter in Gera-Greiz und im Vogtland datten im Januar d. I. Forderungen auf Godnerföhungen an die Unter nehmer eingereicht mit dem Triaden, die Mitte Mai eine Antwort au geden, den Tarif ader mit dem 1. Oftoder in Kraft au seinen. Der Deutsche Legischereiter-Verdauf erhölt und wiederfolke Anfrage die Antwort, das die Fürdereiter-Verdauf erhölt unt vor in Arbeiter in der Verdaufter-Verdauft erhölt unt die Verdaufter-Verdaufter-Verdauft erholten in der Verdaufter-Verdauft erholten in der Verdaufter der erhölten flotefompt feine Antwork der Verdaufter der Verdaufter der Verdaufter und der Verdaufter verdaufter verdaufter der Verdaufter der Verdaufter verdau

Der Berein beutscher Zigarrensortierer blidt auf ein awanzigiähriges Bestehen zurüd. Um 1. August 1885 wurde berielbe gegründet, unnitten eines Kampses gegen die Lehr-lungszüchterei und Einführung der Hausereit, und er ist sein-bem eine Kamps-Coyanisteton geklieben bis auf den heutigen Tag und hat manchen scharfen Kamps überstanden.

Tag und hat manchen ichaefen kind ben heutigen Der Zentralberband ber Maurer vecanitaltet in ber Boche vom 6. bis 12. August eine Statifit ber Lohn und Arbeitsbehingungen burch Umfrage auf vom eine Metbettsbehingungen burch Umfrage and den Arbeitsbehingungen burch Umfrage an verleite Unsichten. Ber ben Umgang mit Getverberichtern hatte ein Tischlermeister in Auf n b er g ganz verkeite Unsichten. Bor dem bortigen Gewerbegeicht gederbet sich der Tichkermeister Eisner, ber vom Tischlergehisten Bauer auf Bezahlung rüdftändigen Sohnes in der Höße vom 33.50 Mart verflagt worden war, die augeregt, obgleich die Forderung sehr berechtigt war. Die Rage bes Meisters fand ihren schäffen Ausdruck in der Ausgebrung: "Ich ich . . . auf die Berdaul in der Ausgebrung: "Ich ich . . . auf die Berdaul in der Ausgebrung: "Ich ich . . . auf die Berdaul in der Ausgebrung: "Ich ich . . . auf die Berdaul in der Ausgebrung geschende Hoffliche der Linge gert Lingebühr wart Lagen vertreit. Dies wirte absühlend war erflärte sich nun auch zur Bezahlung des Lohnes bereit.

bes Lohnes bereit.
Streif ber Handels- und Transhport-Arbeiter in Minden. Glabach. Am Montag sind sämtliche Speditionsstudiener ohne Kündigung wegen Lohnstreites in den Ausfand gerteen, so das der Giterverfebr vollsindig rust.
Arbeiterfedreiks gesucht. Zum 1. Oktober d. 3. wird sir das no un errichtende Arbeiterfeteraria Krefeld ein Arbeiteriekterar gelucht. Bewerber miljen sich die zum 1. September an folgende Abresse wenden: Hermann Eigerobt, Freseld. Dreitdinigenstr.
Der Etreif der Glasergehilfen in Falkenstein dauert noch an. Die Arbeit rust in allen Berrieben. In Delsnis haben die Gehilfen ebenfalls die Arbeit niedergelegt.

Die Maurer in Zittau haben einen erfreulichen Erfolg errrungen. Eine Meldung beiagt: Der hiefige Berband der Arbeitgeber für das Baugewerbe hat beschlossen, die Aus-igerrung der Maurergeiellen ausgubeben und 32 Bfg. Söchft-ftundenlohn au gahlen.

Die Erbarbetter in Bafel haben ihren Streit erfolgreich beendet mit der Einführung des einheitlichen Zehnstundentages bei allen Tiefdauten und eines Minimallohnes von 36 Rappen

Bom Maurerstreit in Basel. 650 Arbeiter arbeiten zu ben neuen Bedingungen, 9½ stündige Arbeitszeit und Minimal-lohn z., etwa 100 Maurer und Handlanger stehen noch im Streit, volle Hunderte sind abgereist. Die Zahl der Streit-brecher beträgt 130.

Die Arbeiter bes ftabtifchen Gaswerts in Bern fichen in einer Bewegung für Einführung breier Stündiger Schicken am Stelle ber gwei 12ftundigen. Die Arbeiter find entichloffen, eventuell bie Arbeit einzuftellen.

Polizeilides und Gerichtliches.

Folizeilides und Gerickliches.

8 Echus ben Arbeitswilligen. Begen bersuchter Rottigung und Dergehens gegen die Gewerbeardnung ift am 4. November d. 38. dom Andgericke Dres den der Brauer Johann ho hi tweg au 2 Wochen Gefänguis berwirteilt worden. Am 7. Juli d. 38. hatte erzintammen mit allen anderen Arbeiter nichte Frauerei die Arbeit miedergelegt, weil drei Arbeiter wielfen worden woren. Sie wolften die Wiedereinstellung dieser Arbeiter erlangen und erreichten sie Wiedereinstellung dieser Arbeiter erlangen und erreichten sie Areit die Arbeiter Erzuhreit der Angellagte fand an dem fragliden Tage als Erreithoften von ber Brauerei. Er jusie dem Arbeiter S., der in die Brauerei eintreten wolke, durch Voohungen dabon zurfächnsteln. S. wondte sich der an eine Gehüssmann und fam durch einen anderen Eingang hinein. Der Angestagte will von S. der ängetungen ist, angerempelt worden sieh wos der helbs gehört, der hohr die gescheht, beensowenig, das er elektig einig gefört gewesen sei, dem er berteidige sich sehr gesichtet. In seiner Verdischungen als unngreichend und behauptete, in seiner Verteidigung beschändt worden zu sein. Das Reichsgericht ersannte aber auf Versumerfung der Rebisson.

Derfammlungsberichte.

Die Pan- und Erdarbeiter, Salle bielten am 27. Juli im Engaliden Dos eine öffentliche Beriammlung ab, in welder der Volwerbeildniffe auf den Anfairerienebauten bebrocht wurden. Rollege Lades nahm jundoft das Bort und welft auf den Beriammlungsbeidigt bin, der im Kongetthaufe gefaßt war, laut meldem der Detsberwaltung in ibe Jande gegben mer, dort, no der gestäckliche Ladin midt gegalt wird, eine den Geriamstelle der die Anderstellen Salle und der Geriamstellen und bahin wirken doß der frieder bewilligte Lodin auch gegalt wirke. Rut durch Golibarität fännen wir uniere Rechte wohren; mögen dos auch die Unspanniferten einjehen. Eine Angalikerienebauten der Ortsberwaltung im die Jande zu gebei, damit der Gegelung der Vohnerchäumiffe auf den Rafinertenebauten der Ortsberwaltung im die Jande zu gebei, damit der Gegelung der Vohnerchäumiffe auf den Rafinertenebauten der Ortsberwaltung eine Motorteilig merbe. Des weiteren han zur Sprache, daß der Motorteilig merbe. Des weiteres han zur Sprache, daß der Motorteilig merbe. Des weiteres han zur Sprache, daß der Motorteilig merbe. Des weiteres han zur Sprache, daß der Motorteilig merbe. Des weiteres han zur Sprache, daß der Motorteilig merbe. Des weiteres han zur Sprache, daß der Westermitung wurde über Anträag aum Arreitag und Bahl der Zeienferten daß ber Martag aum Arreitag und Bahl der Zeienferten daß ber Martag aum Arreitag und Bahl der Zeienferten daß ber Anträag aum Arreitag und Bahl der Zeienferten daß ten der Antrag der Antrag der Antrag der Antrag der Antrag der Geriamstellen und zu der Andrag eines der Antrag der Antrag der Antrag der Antrag der Geriamstellen und werde der Antrag der Gerifficher aberte Bate erfügente der Antrag der Gerifficher und der Schleinen der Geriffichen der erfügente der Antrag der Gerifficher merker Betragen der Schleinen der Gerifficher der der der Geriffichen

Gingelandt.

Mus bem ftudtifchen Freibabe.

Die hentige Rummer umfaft 8 Geiten.

itwortlicher Redaftenr: Arthur Molfenbuhr in Salle



Freidenker. Motung! Mittwoch ben 9. Anguft abends 85 Uhr im Weifen Roft, Geifftrate 5

große Verlammlung.

1. Die Melleion als Beindin ber Sittlichfeit. Referent: Genofic Ad. Thiele.
2 Misgade der Mitgliedsbuder und Bereins-Angelegenheiten.
3 Ball bes Geiomt-Borftanbes.

Giner ftarten Teilnahme ber Mitglieder sowie Besinnungsgenoffen, welche dem Berein anfchließen wollen, fieht entgegen Die Rommiffion.

Brunnerts Bellevue, Lindenstr. 78 Beben Mittwoch nachmittags 34 Uhr und jeben Donnerstag abenbe 8 Uhr

gr. Jamilien - Konzert.

Achtungsboll

Fritz Brunnert.

Eintritt frei! Eintritt frei! Birkenwäldchen.

gr. Kinderfest.

Grosses Konzert. Grosses Schiessen. Grosses Schiessen. Grosses Schiessen. Grosses Schiessen. Extra Projec. Kinder-Vogelschiessen. Kaspertheater-Vorstellung etc.

Abends: Brillant-Fouerwork von Gebr. Pfeiffer.

Donnerstag und Freitag: Konzert.

Gs labet ergebenft ein W. Scheibe.

Zeitz.

Zeitz.

Kämpfes Restaur, u. Varietee,

Nur Schützenstrasse 8. Bahrend des Schützenfestes täglich 2 große Glite-Borftellungen.

Direttion: P. Potersohn. — Kapellmeister; Alex Drows.
Hartha Hoftmann, Hostim-Goudrette, Lydia Valonka, Chansonette,
Lilly Stern, jugendliche Edugeris, Melanie Valonka, ExpentrifConducte, Frans Ortmann, moderner Sumorift, Oarlo Vigloti,
Edunchmaler, Otto Thon, Omnorift, Paul Potersohn, CharafterSomifer und Cattriter. Rene Ensembles und Burlesten.

Singenehmer Augenthalt.

The Spelien und Gertante.

Um gablreichen Beinch bittet

Konrad Kample.



Nur Ruel Rochs Nährzwieback

tommt feiner Susammeniegung und Birtung nach ber Muttermick gleich, wirdt ernährend und gebeihlich, macht alle Berbauungsftörungen unmöglich: man gebe baber ben kindern, wenn fie gedethen follen, nur Rarl Rocks

Nährzwiebad.

Bu haben in famtl. Ronjumbereinen



5 Mark und mehr per Tag.

Hausarbeiter - Strickmaschinen - Gesellschaft.
Geaucht Perconen beiderlei Geschiechts zum
Stricken auf unserer Maschine. Einfache und schnelle
Arbeit das ganze Jahr hindurch zu Hause. Keine
Vorkenntnisse nödig. Entfernung tut nichts zur Sache
und wir verkaufen die Arbeit.

6. Kunau & Co., Hamburg, Z. V. N., Merkurstr. 331.

Prima neuen Sauerkohl offeriert am besten und billigsten
Gust. Friedrich, Bärgasse.

Gekrönte häupter.

Bur Raturgeschichte bes Absolutismus.

Bur Naturgeschichte des Abfolutismus.
Rethariaa II. von Kuhfland. Konstsiert geweien.
Magust der Starfe. Kurfürst von Sachfen. Ronsisziert geweien.
Happh Alegander VI.
Karl Zespold von Wecklenburg.
Labwig AVV. von Frankreich.
Halbert von Education.
Freibrich Willelm II. von Preußen.
Seinrich VIII. von England.
Schliche in VIII. von Grankreich.
Habert von Kuhfland.
Labwig Avv. von Frankreich.
Halbert von Werusten.
Editzula.
Lidwig AV. von Frankreich.
Habert von Werusten.
Lidwig AV. von Frankreich.
Habert Willelm IV.
Than der Schreichiche von Ruhland.
Hervene, König von Wertstelen.
Habele II. von Spenien.
Hählelm II. von Spenien.

Miro. Karl I. von England. Karl Gugen von Bürttemberg. Mipdolf II., Kaijer von Zentfoland. Chriftian von Edweben. Muria Therefin von Ocherreich. Leppold II. von Belgien.

Buch gebunden in 5 Banben a Band 1.50 M.
But beziehen durch die Bolksbuchandlung, Sars 42/43.

Europas bekannteste Pflanzen.

Siftpflanzen. Seilpflanzen. Rährpflanzen. Bilber aas der beimifden Blangemolt, mit erlauterndem Tept. Band I: Giftpflanzen Breis 1 Mart.

" II: Seilpflanzen " III: Rahrpflanzen

Rühns botanifder Tafden-Bilderbogen

Mit erläuterndem Lert und girle 100 farbigen Abbildungen der ber und bemerkenswerteften Gewächle Mitteleuropas.

In drei Geften a Geft 50 Bfg.

Der kleine Insektensammler. Mit erlauterndem Tert und Farben Drudtafeln. Breis 1 DR.

Im fernen Often

ringen swei Madte um die Ourherricaft. Die gange sivilisierte Welt verfolgt mit Spannung die heißen Kampie zu Wasser und zu Lande, über die auch die Leier des Bellsblattes täglich auf dem Laufendem gehalten werden.
Menn wir nun auch zu Anzag der triegerichen Unternehmungen eine Teilkarte dem Kriegsschauplage im Lerte abgedruckt haben, so werden der diglich immer wieder neue Buntte des Erdbolls in das Interestenden der Krieges hineingesogen, daß zum vollen Berftändnis der gangen Loge eine gute Drientierung auf einer Weltfatzte gehört.
Weit bester als solche beranickaulicht aber immer ein guter Erdbon also große Bild unierer Erdboerläche. Wir bieten deshalb unseren Erdboerläche. Wir bieten deshalb unseren

bon 33 Bentimeter Durchmeffer aum Breife bon 8.50 Mart, nach aus-

Bu begieben burch Die Boltsbuchhandlung, Sarg 42 43.

Röbelfabrit m. elettr. Betrieb. Reggine: Gr. Märkerst. 261.2 am Ratsteller. Fernfpreder 1111.

Größte Spezial Fabrit und Köbel-Einrichtungen

Breise bon 240, 300, 400, 500 MR. u. s. w.

Einzelne Möbel ja billighta

Freifen. ille Polster-Möbel werden durch Pate Verfahren gegen Motten geschutz edienung durch Fachleute.



Verkauf:

Ceipzigerstr. 43.

Allerfeinfte neue Uollheringe bas Befte, was es gibt,

Stud 6 Bfg. F. Beerholdt

Bechershof 8, digi am Martt.

Ernst Schmidt, Zeitz, Altmarkt 12. Gr. Möbel-, Spiegel- und Polsterwaren-Lager

guter, selbstgefertigter War bei billigster Preisstellung. Teilzahlungen gestattet.

Sahrrad, gut erh., wenig gefahren, bill. gu bert. Reitergaffe 1. Morgen Donnerstag: Schlachte Geft. K. Kämpfe. Reis, Raifer Wilhelmftr. 26. Apollo-Theater

Direttion: Gustav Pollor. Täglich: Gaftfpiel ber Victoria-Sänger"

Mabendlid: Stürm. Lacherfolg!

Walhalla-Theater. Direttion: Otto Serri

Anfang 8 Uhr. Auftreten von nur erstklassigen Künstlern.

Wiederverkäufern empfehlen:

Lampions, Zuglaternen, Kinderfahnen, Abschiessvögel, Abschiesssterne

Sämtliche Verlosungs-Gegenstände m 10, 25 und 50 Pfg.-Verka

Engres-Geschäft

Adler & Co., anckestr. 18, am Riebeckplatz

Hausgrundstück,

Itnierplan & gelegen, ift Tobes-falls halber u. günft. Bedingungen gu bert. Reflettanten erfahren Raberes nachm. 3-4 Uhr Bredel-ftrafe 3, III bei Fran Better.

rbeiter-Bildungsv.Halle Sonntag den 18. Aug., früh 7 Uhr Bahnhof Salle: Ausflug nach Preydung a. U.
450 Uhr Marich von
Namburg nach Frei-burg vom Bahnkof Naumburg 20.
22. Augult: Vortragsdacha).
— 29. Augult: Vortragsdacha).

Gaftwirtidaft. Zum Leuchtturm. Mache auf meinen porgiiglichen

Mittagstisch

Gurkenfässer

in allen Größen, billig gu vers taufen Berlinerftraße 10. (Un ber Diemigerbrude.)

Strickmaschinen.

mit Anleitung, fowie neue Strümpfe und Anftriden jeder Art empfiehlt

Winterstein, Mifolaiftrafe 6.

Sofa aufpotfiern Matratze 2.50 gna.
O. Woode, Martinfir. 9, II.

Ein ichwarzgrauer Spit zugelaufen. Abzuholen Landsbergerer. 13, II.

1-2 tücht. Monteure zur Montage von Jank-Anlagen ber fofort gefucht.

Offerten unter N. 62026 b an Saafenstein u. Bogler, A. G.,

Patentbureau = Paul Haves, Ingenieur,

Halle a. S., Merseburgerstr. 161.
Batentanmelbung Mf. 65.
Gebrauchsmusteranmelbung Mf. 80.
Berwertung guter Schuhrechte wird nit Ersolg durchgeführt.

Soeben ericienen: 23ahrer Jafob 1905

Nr. 16. Bu beziehen durch alle Austräger nd die Bolksbuchhandlung,

Statt befonderer Melbung. vian besonderer Meldung. Allen Freunden und Betannten bie traurige Radvidit, doch biele Nacht 11 Uhr plöblich und un-erwartet nach urzem Frankenlager mein lieber Mann und treusorgem-ber Bater, Schwager und Onkel, der

Lagerhalter Georg Weiss im 49. Lebensjahre fanft ent-ichlafen ift.

Die tranernde Wittve ama Wolss, geb. Kretschmer und Kinder.

Burüdgefehrt bom Grabe meines gesteben Mannes, unieres guten Baters, soge ich allen denen, die ihn zur leisen Kube gesteben, meinen derzischen Dank Beseichten, meinen derzischen Dank Beseichten Abeinderen Dant dem Genoffen Alberch für die trollreichen Worte am Grade. Bielen Dant den zahlreichen Kranghendern, beseinders den rengelenen Bereinen u. Berbänden. Auch Dant den Singen für den innigen Gelang am Grade.

Die tieftrauernbe Wittve

Anna Meyer, geb. Föhre

Schon wieder haben wir ben Berluft eines tüchtigen Mitarbeiters unserer Genoffenschaft gu beklagen. Bom Sonntag jum Montag ftarb im 50. Lebensjahre ber Lagerhalter Berr

Georg Weiss. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Der Vorstand und Aufsichtsrat des Allgem. Konsumvereins Halle a. S. u. Umg. G. G. m. b. S.

- Drud bet Salleiden Genoffenicafts- Buchbruderei (G. G. m. b. S.) Salle . G. Berlag und für bie Inferate perantwortlich: Auguft



Sozialdemokratischer Areistag

Wahlkreis Sangerhansen-Eckartsberga. Der Rreistag findet

Conntag, ben 27. Auguft, mittags 12 Uhr im Bring bon Breugen in Relbra fiatt.

Tagebordnung: 1. Bericht bes Borftandes und ber Bertrauensleute.

Agitation und Organisation. Barteitag und Begirtstag.

Bezirtsfetretar-Frage. Antrage und Berichiebenes.

Die Genoffen aller Orte werben ersucht, ben Rreistag burch Delegierte gu beichiden, bamit die Organisation bes Rreises möglichft ausgebaut merben fann

Antrage gur Tagesorbnung find an ben Unterzeichneten ein-

Der Borftand bes Cogialbemotratifden Bereins bes Wahlfreifes Cangerhaufen.Edarteberga.

S. Rinfcher, Dagbeburgerftr. 21 (Sangerhaufen).

"Gegen die gnten Sitten."

"Gegen die guten Sitten."

In ber letten Nummer der Sozialen Proris untersucht Candricker Dr. Matthain "Hamburg der Verchte gestellt der Verchte der Verschlichten der Verchte der Verschlichten darus der Verschlichten darus der Verschlichten der Verschlichten darus der Verschlichten darus der Verschlichten der Verschlichten der Verschlichten darus für der Verschlichten der Verschlichten der Verschlichten darus für der Verschlichten der Verschlichten der Verschlichten darus für der Verschlichten der Verschlichten

gungsfrist vorzeitig entlassen.

Alls im Jahre 1890 die Hamburger Tabafindustriellen den Kevers, dem Berdande nicht mehr anzugehören, von den Arbeitern sorderten, erregte es mächtiges Ausselden und vielemoralische Entritsung in bürgerlichen Areiten, daß Genoffe Aner die Arbeiter aufsordertet, der wirtschaftlichen Uebermacht weigend, ipre Universeitigt geben und demende im Verbande zu bleiden. "Wan will, das Jhr Lügner sein. Seid Lügner!" In diese Aufsorderung wurde eine besonder gozialdemotratische Treulosigkeit erbließt und namentlich der würzige Vortämpter bürgerlicher Entritstung, Ham hat in seinem bekannten Lügenbuche 1898 diese blägene Schwert tapfer geschwungen. Und doch das is jener Ausselfen unstätzt anderes als die Seifstellung der von der gangen ernten zwissischen Wisselfendung wicht der erzeitlichen Entstäde, das eine erzwungene unstittliche Verpflichtung nicht bindet; daß ich den Wechsel, den ein Raub-

mörber mit bem Rebolver in ber Band mir abgepreßt hat, nicht einzulöfen brauche.

mörber mit dem Revolver in der Hand mir abgeprest hat, nicht einzulösen brauche.

Prossesson der hat in einer Abhandlung einmal den Sa aufgestellt, daß die Woral der Vollswirtschaft immer nachjünke, daß deshalb Forderungen, die im Ramen der Woral aufgestellt werben, meift auf überwunden Lussändig zugeschnitten, mithin reaktionär und auf die Dauer aussschäusig einen. Sicherlich triss das sehr hausig die Ausgeschaft werben, meift auf überwundene Auslächs zugeschnitten, mithin reaktionär und auf die Dauer aussschäftelssprogramme. Vere der Gedanke an sich ist dazum das folglich. Slicht weil sie unsertlisse werden nicht ist dazum das folglich. Richt weil sie unvallige " sondern weil sie veraltete, technisch und die stellt weilt weilt weilt der Vollagen d

aber keine matte und altersssmade, sondern eine krastvolle und jugenbridge, darum fiegessichere Moral.

Der Sat von der Ungiltigkeit der "den guten Sitten" widersprechenden Rechtsgeschäfte bedeutet eine Anwendung der Moral auf das Aech, das sich ihr unterordnet. Und wir sinden dier die gleiche Ersteinung wie dei der Moral überhaupt. Auch hier können altmodigide und unhaltlicht gewordene, auch einseitig Klassentereisen, der den der der auch algemein geluschaftige und dem Bedirfnis der auch algemein geluschaftige und dem Bedirfnis der antweitigen Klassentereisen im Gewande der Moral erscheinen mid die Rechtsprechung beinfussen. Und so häufig wir in unsere, aus den herrigenden Klassen klasse wird dass der Vollagener der Klassen der Klassen der der der der klassen der

Freilich ein fummerliches Ausfunftsmittel bleibt es immer Fer Expresser, der einmerliches Austunismuter beteit es immer. Der Expresser, der im delboerspreche erwirft, kann nicht allein diese "Schuld" nicht einflagen —, er macht fich auch strafbar. Dier aber bleibt gegen eine Bergewaltigung, die um nichts bester ist als Raub ober Notzucht, nur das flägliche hilfsmittel der zivilrechtlichen Unwirssamtet des verbrecherich

erzwungenen Berfprechens, flatt daß bieles dem Geleh berboten und strafbar gemacht würde.

Ind die ganze Rechssprechung, die mit dem Sate don den quten Sitten operiert, nicht schon darum nicht viel, weil es sich hier um überwiegend wirtschaftliche Beziehungen handelt, die größenteils nicht zu ergelischen Beuterling und Entschidung gedangen. Rann der Arbeitgeber den dem Revers zuwöderhandelnden Arbeiter nicht ohne weiteres entlassen, jo dann er ihm doch auf 14 Nage, oder wie kurz die bereinbarte Kündigungsfrist sein mag, kündigen, ohne das ein Geles dem willklicht entlassen Arbeiter nicht ohne weiteres entlassen, jo dann er ihm doch auf 14 Nage, oder wie kurz die bereinbarte Kündigungsfrist sein mag, kündigen, ohne das ein Geles dem willklicht die intsche ein des intsche int die underbegriffes auch nur einigermaßen den eigentlichen Begriffe dieses Wortes entsprechend ausgedehnt, so mitche der Einigriff in unser Wirtschaftsstellung der Einigriffen under Wirtschaftsstellung der Einigriffen under Wirtschaftsstellung der Einigriffen under Wirtschaftsstellung der der Gingriff in unser Wirtschaftsstellung der der gemährten Wohnung mitprechend erschaft der beradigteite werden! Es ift nicht möglich, daß in dieser Weite Beite Weiter Williamschaft, daß in die er Auchstellung der der gemährten Wohnung entiprechen Perchauge der beradigteite werden! Es ift nicht möglich, daß in dieser Weite Weite is Wechtsprechung in die wirtschaftlich der Verlange einer einer Weitendung und ihre Unterlage, die Krodultionsordnung gandert, wömit die Rechtsprechung von selbst eine andere wird.

Es sit aber tein Jusal, daß die Betätigung der Unternehmenwilliste do vielend und in do wicktigam Buntten selbst mit ver direchten. Der krodultions der Pertradsfreibeit, der Schlitzeratung der die verlangen den und verlagende und verlagende und verlagende und verlagende der Arbeitalsmus die einer Wollendung der Moradunfoliung der Arbeiten Argeitals. So hat das Rieinbürgertum eine absierbende und verallende, die Ruckeliung eine der den nach gere in der n

Salle und Saalkreis.

Arbeiter, fichert Euch bas Bahlrecht!

Der Magiftrat fiebt wieber die Bahlerliften! Bu hunderten und Aberhunderten find in biefen Tagen feine hettographierten Bettel in die Wohnungen der Arbeiter ge-siattert mit der Mitteilung, aus diesem oder jumen Grunde fei dem Empfängern das Bahlrecht genommen worden. Arbeiter, wehrt Euch? Jeder zu Unrecht seines Wahlrechts Beraubte.

Aber nicht nur die, welchen die Streichung aus der Babler-lifte mitgeteilt worden ist, mulfen fich ift Bahlrecht fichern, Reiner bon den andern Bahlern hat die Genähr, daß fein Rame in die Alfte aufgenommen worben ift. Es find da ichne die sonderbarften Bereichen borgetommen. Bahlberechtigter die sein und noch mehr Jahren dieselbe Bohnung inne haben, durften nicht mahlen, weil ihre Namen nicht in ber Lifte ftanben

Reine Steuerquittung, tein Bürgerbrief, tein fonftiget seeine vernerquittung, rein Burgerbrier, Tein sonfiger. Musureis über bie gueifellofe Abaftberechtigung biffer wenn nicht ber Rame in ber Lifte fteht. Wer nicht in ber Lifte fteht, bar's unter teinen Umftänden wählen. Die hauptigde ift behalb, bag jeber Bahlberechtigte fich babon ibergeugt, bag fein Rame in ber Bahlerlifte enthalten.

Die Liften liegen vom 1. bis 15. September im Rathaufe. Wollte jeder der 20 000 Wahlberechtigten selbst Eindlich

Aleines Fenilleton.

Der Abler und die Schwalben. Projessor Arnold Do de l. ber auch unsern Leiern besannte Berfasser dem Moses oder Darwin ?, jambte der Frankfurter Zettung salgende bubliche Stäge, die eine bon ihm am Sonntag den 16. Juli gemachte Beobachtung besandelt:

Weiterstage verschlingen. Auch diese Segler der Lüste sind au beneiben; sie sind wahrlich die Könige des Lustimeeres. Und ihr Flug ist eine stolze Bewegung, siegreich und aristotratisch, erhaden und vollendet raubiterhaft, wie es das Sprichwert

nr zeug it eine ftolge Bewegung, siegreich und artstotatischerbaden und vollender raubierhalt, wie es das Sprichwort sagt.

Dy fährt einer bieser Koler vom See hinweg, in solger Sprichwort ingt.

Dy fährt einer bieser Koler vom See hinweg, in solger Sprichwege in der bie Riederungen der Stadt und bieden den die Reife im Rechte und irrem materischen Campanile. Weine Sehnben eingen: er zieht zeine kontentieren Bengt eine Rechte in Bernte genachte zu eine sieht zeinen bringt nun raschen Nechsel in die Zeinerte. Die vielen gildlichen Schwalermaner ziehen plätlich weitere Kreile und erhoeden nich einen der Aber die Anderschaft der Verlagen ist die Schwaler untreiten der Aber do wie der Anderschaft der Verlagen ist die Liefen ist die Verlagen ist die Verlagen der Verl

ftebilgen aber alchte Störenves ums aben, als wäre nichts Störenves ums ficheben. Bab brundt ber Abler, bessen gewohnte Nabrung brunten im Ses zu finden und filt ben Gelüften leicht zu haben ift, mo Ses zu finden und filt ben Gelüfte aufsteigen zu lassen. Jeber möchte seine Rreise giegen: ber eine um die Compantie,

aus. Bollte jeder der 20 000 Bahlberechtigten selbst Einbild

bet andere über dem sijchreichen Seel Raum für alle bes

die Erde!" Das hade ich nie dehalt empinden, wie heutes

den mich sich einem auch malben gelegte aben, wie beite

Richte mit geeintem siertem Willem auch imstande find, der

Keine mit geeintem siertem Willem auch imstande find, der

Gewalden von San Soverwoje

Rautschreften zu drechen. Gesegnet fe. der

Komalden von San Soverwoje

Rautschreften zu deren. Ueber den Raubban

in den Beständen der Rautschal liesenden Phangen wird der

Rachdem gautpmann Gemeenmann der Raums und der Rachden

Rachden gautpmann Gemeenmann der Raums und der

Rachden gautpmann Gemeenmann der Raums und der Rachden

kendelten Betraustungsches Preuß in aus und August 1904

der Bolleniere Betraustungsches Preuß in aus und August 1904

der Bolleniere Betraustungsches Preuß in aus und August 1904

der Bolleniere Betraustungsches Preuß in Ausgebeten nach

Bane und Bule feel. Damit erdielen des Jaumagaltemen

treien Jutzitt zu den recigen Rautschusselbeiten, nach wechten

bisher nach unberüchten Gegenden ihre Racusomen wie gle
zie Seutschreichen Gegenden ihre Racusomen wie gle
zie Seutschreichen Gegenden ihre Racusomen wie gle
zie ein gestelle der Belieben gestellen Belieben biefer

Rautschaften und der Bestellen Bestellen Belieben

Rautschaften der Beiter gelte Rautschaft lieterme Gegende ind

ben Batangaftinnen bearbeitelen Beiteren, an erklicht auf

den kautschaften der Beiter gelte Ausgeben der Beiter

Rautschaften der micht gegeben in den ein der den

den der Ausgeber gelte Gestellen Beite Benacht aus

den der Ausgeber gelte Gestellen Bestellen Beite und

den Ausgeber der einstertet. Bestellen gelte benacht in

der Ausgeber der micht gegeben beiter Rautschaften der

Bestellen Beitertinnen gegenicht machten, die der Rautschaften der

Mit gestellen der Rautschaften bestellen beite Rautschaft, die der Rautschaften der Mathen

der der der Benachten der micht gesegnen der Rautschaften der Rautschaften der Rautschaften beit

ur die Liste nehmen, so wäre das icon nach dem damit ber-hundenen Zeitauswand unmöglich. Der sozialbematratische Berein legt darum von heute ab in den nachtebend genannten Lotalen Bogen zum Einzeichnen aus. Jeder Wahlberechtigte

Gerein legt darum von heute ab in den nachtebend genannten Golien Bogen zum Einzeichnen aus. Jeder Wahlberechtigte tann sich eintragen.

Deutlich scheiden Keine Strickelchen machen, wenn man in derfelden Stracke wohnt oder den gleichen Namen sicher der Geracke wohnt oder den gleichen Namen sicher der Geracken. Alle Mudriken genan und vollständig andfüllen mit deutlich lesdarer Echrift.

Wer am 1. Oktober oder bis zur Wahl im November, verzieht, foll ansete der jezigen auch seine neme Wohnung mit eintragen.

Die Einzeichnungsbogen liegen aus:

Wolfes Buchhandlung, Dazz 42/43.

Restaurant der Etricker, Lleine Klausstraße 7.

Sachje. Alter Marti.

Prirchty, Engl. Oof, Ge. Berlin 14.

Sachje. Annehelderstraße 11.

Leimann, Dackbornstraße 11.

Leimann, Dackbornstraße 13.

Weinurich, Böllbergerweg.

Konfinn-Balle, Bertraunstraße 18.

Brunnerts Bellewe, Lindenstraße.

Kornnerts Bellewe, Lindenstraße.

Geramich, Meriedurger und Schlosser.

Gerbig. Pfinnerchöbe.

Rausich, Rezimsteberlraße.

Jünge, Fortiertraße 40.

Emmich, Breimsteber.

Brünnerböge.

Brünnerb

Stebidenftein:

Restaurant bon Emmer, Gidendorffftraße 10.
Raifer, Gidendorffftraße 25.
Cad, Rofentfraße 8.
Bitualiengeschäft Gerig, Rofenstraße 2.

Troffa:

Restaurant bon Bernftein. Lagerhalter Bernftein, Betersbergftraße 4. gröffwis:

Lindenhof, Reftaurant. Lagerhalter Schunte, Dolauerftrage 5.

Der Poften eines befoldeten Stadtrates

Der Posten eines besoldeten Stadtrates ift in den anntligen Bekannting jest ausgeschrieben. Bekannting wirde von der Stadtrerodnetenberjammlung vor einigen Wochen der Beichus gesäst, den Polien des herrn Winter nen au beteben. In dem Anischreichen heißt est. Infolge Ablaufs der Bahlverlode des jezigen Inhabers ist zum folge Ablaufs der Bahlverlode des jezigen Inhabers ist zum 2. April 1908 die Stelle eines besoldeten Stadtrats spiezelbt neu zu beteben. Das penisonsberechtigte Aufungsgehalt der Stuffen do 500 M. die Jum Höchfertage von 8000 M. Impangstoften werden nicht gewährt. Die Anstellungsbedingungen sonnen von Stadtsfertentot begogen werden. Jum Richterant befähigte, im Bommunaldbient möglicht erfahrene Bewerder nollen ihre Meldungen pitätelnes die zum I. Oktober d. 3s. an den Stadtberordnetenvorsieher, Geh. Regierungstat Otttenberger einsenden.

Der nene Juftigpalaft

foll am 1. Oftvober eingeweite werden. Natürlich wird aus dem Anlasse eine große Seierlichseit veranstaltet, au welcher man auch den Justigminister Schönlicht erwartet, dessen Kon-terfel, jedenschla als Wahrzeichen preußisch-denticher Gerechtig-leit, icon an dem Eingange prangt.

keit, icon an dem Eingange prangt.
Bas aus den alten Gebäuden wird, darüber weiß die hielige Allg. 8tg. schon folgendes zu sagen: Wenn der Justis-

neuban vollendet ist, wird alsbald mit dem Abbruch des Amtsgerichts in der Rieinen Steinstruße beginnen merden. Auch über Sein oder Richtlein des Geräcksgefängnisst ih jett die Antscheidung gefallen. Das Gefängnis wird gleid-falls abgebrochen und weicht einem Reuban. Während die Rossen des Antikpacklases etwa der Williamen betrogen werden, ist des dem Reuban des Antisgerichts und des Gefängnissies mit einer Summe von etwa dreibiertet Williamen Mart zu rechnen. Der Hossachung in deres haben, sollen er-kalten bleiben; man wird sie dem Reuban der Abbruch beraussichneiden, um sie später den Reuban derwenden zu können.

können. D6 fic mit dem Einzuge in das neue Haus auch der Gelft des Richterfollegiums in der Rechtbrechung verzüngt? Man dürfte ichon hoffen.

Die Sterblichfeite. und Gefundheiteverhaltniffe in Salle Die Gerbilisfeiles und Gesundheitsverhältniste in Salle ind gegenwärtig mit die ungünstigiten im Reiche und zum Teil auch in Aussande. Semäß den Beröffentlichungen des Kalierlichen Geiundheitsamtes find in der Zeit den 16,2 Mil bis 22. Juli don 16 1000 Einwohnern, auf das Jahr berechnet, als gestoben gemeldet: in Aachen 16,3, Altona 14,1, Barmen 11,5, Berlin 15,7, Fraunischweig 18,9, Bremen 16,4, Bressau 16,9, Charlottenburg 11.3, Chemnit 22.5, Danaig 23,3, Dortmund 29,4, Oresden 16,9, Düsseldort 22,8, Esderseld 15,0, Effen 19,1, Frankfurt a. M. 17,8, Da 11e 31,4, Danburg 13,5, Handsberg 18,2, Areield 11,4, Leipzig 24,0, Magdeburg 22,7, Minichen 170, Münnberg 18,5, Boten 42,6, Gafenberg 11,5, Siettin 29,3, Grügburg 32,2, Eutigart 16,4, Chondon 12,6, Baris 17,4, Wien 18,0, — Also nur Polen weist eine höhere Sterblichkeitsgiffer auf.

Mchtung, Freibenter!

Die Genoffen, welde ichon jahreldang darauf hingearbeitet haben, dog hier in Salle eine Bereinigung fic bilden möge, in der Gegensteit gebreien werbe, sowohl für Erwachsen aus ein der Gelegensteit gebreien werbe, sowohl für Erwachsen als auch für die logenannte religible Erziehung, werden erlicht, fich zu der Antittooch aben 8/8 übe im Weisen Wos fantischen Freiderung werden erlacht, fich zu der am Mittwoch aben 8/8 übe im Weisen Wos fantischen Freiderung iber "Die Religion als Feinden der Gittlefeit" Durch gabterichen Betreitt zu obiger Bereinigung wird bielelbe in die Lage verjest werden, für die Jugenderziehung Ersprießiches zu leisten.

Stipendien.
Das Auratorium ber Handwerter Schule und der Schulvorstand der städtichen Sandverter Schule und der Schulvorstand der städtichen Sandverter Schule und deinerkeichgle für Mädethietigen Jandwerterichtel und der hietigen Handverterichte und der beteigen Handverterichte Stipendien gendart werden. Etwage
Unträge auf Berleihung des Stipendiums sind bis aum
Donnerskag, den 10. August au richten an den Direktor
Brumme bezw. die Borkeherin Frau Gehrts-Wildhagen.

Die bei ber Provingial-Stabte-Feuer-Sogietat

Die bei ber Probingial-Glabre-Feuer-Sogierat der Proding Sadjen Berfidgerten in Halle a. S. werden durch Bekanntmachung ber Gemeralbirektion benachrichtigt, daß die Erhebung der Beiträge für ihre Versicherungen (und game be-aliglich der Jammobiliar-Versichgerungen sin das 1. halbjahr 1905, begüglich der Mobiliar-Versicherungen für das 2. halb-jahr 1905) wie bieber nach bei dierten bom Beitragsbergälnis-durch die flädtischen Setenererheber in nächfter heit bewohrt weben mieht

Ronferbatibe Brekmoral.

Bon einer wilften Schlägerei, welche ich am Sonntag abend in der Lindenstraße zwischen Mitgliedern des "lozialdemotratischen Tech und Bauarbeiterverbandes" abgespielt haben soll, weiß die Hall. Zig, zu berichten und glosstert diese Keilerei dann solgendermaßen:

folgenbermäßen:
Der Vorgang carafteriffert fic erneut als eine treffliche Alluftration des don den "Genoffen" herbeigesehnten Zukunitstnaates, denn docker war von ihnen beim Giere der Berdeitert folgte.
Erieberungsholitif ein Loblied gefungen worden, der dann die eine Erietet folgte.
Es eriibrigt fic eigentlich, auf diesen Erguß des unter Ausfalug der Deffentlichtet eichgeinenden Prefinsetts besoders hingumeisen. Das Gange ist ein Ausbruch der Mut über die Organisation der Arbeiter. Weil zusäus im Bellevue die ge-

nannte Organisation ein Bergnügen veranstaltete, du dem seber mann Jutritt hatts, musseu die Maussussiere Angehörige der Organisation, also Sozialdemokraten gewesen sein. Einem Bliette von Taft würde es nicht einsellen, au behaupten, wenn in der Rähe eines Lotals, wo ein Kriegerverein sein Bergnügen abhält, sich eine Rauferei entspinnt, die Beteiligten auch Krieger sein mitzten, welche sieren patriotischen helbennunt dadurch Ansbund verleiben wollten. Solche Bresseitigungen hang man einfach tiefen

ver strate ein. Der am treitig mit dem auen unerwartet gefommenen ichnellen Tode seine Inde erreichte.

* Sine aufregende Tene ipielte fich geltern demd gegen
9 Uthr auf dem Faradeplag bei ber Alten Verennache ab. Eine
Ansalt unreifer junger Leute, die sich aus dem Unfugverüßen
einen gewisen Sport machen, gingen mit Gummischlächen, Neisern und Schlagringen auf einen Bolizsibeamten und zwei
Soldaten bes 3ver Regiments iss. Die Angegriffenen ichlugen
zwar mit ihren Klingen darein, bermochten sich gegen die
numerische liebermach der Angester aber nich zu werken,
des halb mußten sie in ein Haus flückten, bei welcher Schegenbeit ein Kenter gertrimmert wurde. Ginem Soldaten wurde
ischallente auröften, gelang es, die Man eine ein Dusend
Schulente auröften, gelang es, die Man eine in Dusend
Schulente auröften, gelang es, die Mehre zu serfrezien und
zwei der Burichen dieseln Stelle der Stad beie Burichen eine
bervorragend Kolle, wenn es gitt, die Riche zu freier
bervorragend Kolle, wenn es gitt, die Riche zu freier
herbarten zu bestätigen. Stelle werden die flieden der Kreiterfannte angesören, jo ist die organifierte Arbeiterfannte angesören, jo ist die organifierte Kreiterfannte angestern, der der der der der der der der
zuschen.

zufiben.

3. um Sprechwerkehr mit Halle und Ammendorf-Nadewoll if Jauer zugelassen. Sprechgebilhe i Mark.

Selbstword In der Montag Nacht gegen 8 Uhr murde auf den Berliner Geleisen der Staatsbahn in der Nade des Schiehaules Virthahn ehn manntide Leiche aufgeiunden. Der Lote war von einem Zuge iberjahren worden und arg zugerlächet. In seine Uhr ist der Name "Riedel, Dalle a. E. graviert. Offenbar liegt Selbstmord vor.

Macketzer Achtenistrieften Architischunge

und arg augericket. In seine Uhr ist der Name Nitebel, dalle a. S. groviett. Dfenton liegt Selftmard ber. Dande a. S. groviet. Dfenton liegt Selftmard ber. Der don jedt ein unbekannter Mann auf dem Baradpella, der ichon seit beit Abenhe dos lissarige Modhen Kraise des Gedürchieres klier. Reine Schlosgasse Wohnten Maniktischen Jammutungen don der Glandperstraße, wo est ein Aufwortung kat, die moch der Glandperstraße, wo est ein Aufwortung kat, die Modhag vormittag verletzt sich Ebahung versolgt date. Bahung versolgt der Ebahung versolgt der Ebahung versolgt der Ebahung versolgt der Ebahung der Karl Zestlich in dem Betriebe der Firma h. W. Seetret ziemlich sieder an der rechten Jam beim Jurickten eines Kesselbeites. Der Bertetzt mußte sie in Arzlicke Behandlung begeben. ** Aba Sommer- und Schübenses kreistlichen Metters aussialen missen. Desdass ist der Agginn des Vereischichten und Stage berschoben und endet somt erft am 20. August. — Ferner eie darum der metre der gestlichete Klappbis belätigten der Beder gestleidere Klappbis belätigten in bergangener Vandt gegen 1 ühr in der Verbigserstwaße den Nachtwocker der Klem Kleisten der Verbigserstwaße den Nachtwocker der Kleisten der Verbigserstwaße den Nachtwocker der Kleisten der Verbigserstwaße den Nachtwocker der Kleisten der erft ein Schumann dobaun ein an Algemen und ber Wann der Kleistel. der erft ein Schumann debaut die in Kohe machte, das der der der kleiste, der erft ein Schumann debaut die ein Erde machte, das er der Verlanden der Buricken erkalten.

stellte. Befundene und verlorene Gegenstände. Laut Be-tanntmachung der Bolizei Berwoltung sind in der Zeit dom 18. bis 31. Juli 1905 nachstehende Gegenstände als ge-funden dier abgegeben reid. angemeldet worden: 1 silberne Brojche, 1 grüner Damengürtel, 1 silbernes Keitenarmband,

voito. Und das nennt man dann "legenskreide" Kolonialpolitit.
Eine Stzanfintlese Stilbflüte, die ihresgleichen sucht wird von der Franfintler Zeitung mitgeteilt: Als im Frühighte belannt vourde, daß der Kaifer zu den großen milltärlichen Zeithildungen an den Abein tommen werde, beidofflen flugs der Gemeinderat und die Bürgerschaft des Bades Bertrich, ihn zu einem Beinde einzuleden. Es vourde deshalb in den Oltertagen in diesem Sinne an den Kaifer ein umfangreiches Zelegramm abgeschäft. Aach der Überschäftig Frühdene Raiefät und einem Hinvelfa auf die Lage des Bades heißt es darin:

ridt" und einem Hinwelse auf die Lage des Bades heißt es darin:
"Unsere ehrwürdigen Eiselkater, sie siehen für ihr unter zeuerheienden Welsen der kontent Menicheit gedorenes Wunderlind, dislang noch ein verschänntes Aschenderel, um Ern. Walestät erlauchten Schut. Ju neuem boderen Dalein Müche es vertrauentsvoll unter die erlabenen Filtsche unteres grobmäckligen Johensolernaares und dut, die wir mit ihm verschwillert, wagen in ebrechietigten, mitertänigten Bertrauen auf Ern. Walestät landesväterliches Wolfen wirt mit ihm verschwillert, wagen in ebrechietigten, mitertänigten Bertrauen auf Ern. Walestät landesväterliches Wolfen und nur der herzeigende Pilisebretischwil die ehriverkisvolsse litte um Ern. Malestät landesväterliches Abaltwolfen ihre um Ern. Malestät landesväterliches Abaltwolfen ihre um Ern. Arierbit durboullen Beluch auch unieres altehrwürdigen Könnerdabes."
Die sagt boch gehre Lenn Leutichen sehlt vom Hunde nur der Schwei zum Wedeln!

Borlesungen bei ber Arbeit. In manchen Remporter Jigarerniderlien ift eine Reuerung eingebrungen, die aus Eude tommt und bort ichon feit langen Zetten beftet. Die Alfreiter, die mit bem Vollen bon Jigarern beschäftigt fin, halten sich einen Borleser, der ihnen etwa brei Stumben taa-

erweitert werden lann.

Aum Erfennen echter Steinpilge gibt es ein charafteriftliches Mertmal, das allen Narietäten und Arten gemeinlam
ift und bei teinem giftigen, horft noch so dipnlichen Alls vortommt. Dieses Mertmal is das weißinde Netz, das dem Steid
des Villass unterhalt des Angless an den Dut bebeckt. Es
besteht aus einer gifterartigen Zeichnung und if sei it an
alten Exemplare noch deutlich. Der giftige Better des Seinpilges, der ihm abnich ih und zu dem Bergiftungen Angla
gibt, hat ein aus rötlichen, nicht weißischen Streifen beitehenbes Netz am Biel, wie auch der Siel weiter die beite nune mit einer
rötlichen haut überzogen ist.

Detren- und Damenportemonnaies mit Indali, 1 Batet Badbulver, 1 Regenichten, 1 Biedkanne, 1 Trage, 1 Singeltius,
1 grauer Goglierhof, 1 Arbeitsbolfe, 1 Baar Lolapantoffeln,
1 steine blau emaisserte Kanne, 1 Baar weiße Smirnhandichne, 1 meißelbene Bluig, 1 farterte Schürze, 1 Kordbeck,
1 goldener Damenufng, 1 derren-Regenichten.
31 werselben Beit sind als berleven hier angemeldet: 1 sweigeichnittener Gerrendrunel, 1 Rickelluk mit Dopbestette, 1 Bortemonnaie mit 5 M. Inhalt, 1 bto. mit 30 M., 1 bto. mit 10 M., 1
bto. mit 10 M. und Bachtante, somit 20 M., 1 bto. mit 10 M. und
Hora-Bademarken, 1 bto. mit 10 M. und Blonnementsfarte,
1 bto. mit 2 M. und 1 Schaftante, somie 2 Hockmarken, 1 Arbeitsbeutel mit Bortemonnaie mit 4 M. pp., 1 bto. mit 3-5 M. Inhalt,
1 bto. mit 24 M. Inhalt, 1 bto. mit 1 M. und Udonnementsfarte bun Stuffelind, 1 goldene Damenufn mit Sprintrude und Ricksichen.
1 Bact Blücken and Schaftante, somie 2 Hockmarken, 1 Arbeitsbeutel mit Bortemonnaie mit 4 M. pp., 1 bto. mit 3-5 M. Inhalt,
1 bto. mit 24 M. Inhalt, 1 bto. mit 1 M. und Udonnementsfarte bun Stuffelind, 1 goldene Damenufn mit Hockmarks Ind, 1 goldene Damenufn wird benkeit, 1 ischwarks Ind, 1 goldene Damenufnenderne Zaiden mit 4 Schüffelin, 1 goldene Damenufnenderne Zaiden mit 4 Schüffelin, 1 goldene Damenufnenderne Zaiden mit 4 Schüffelin, 1 goldene Damenufnenderne Zaiden mit otten Streifen, 1 Robenkmantel, 1 gebene Broide ohne Robel, 1 goldene Stemmer, 1 silbernes Bettenermande mit 4 Mingen, 1 Bagenbede aus biauem Land, 1 Bachtenermaßende mit Streifen, 1 Gernelming mit Datem Darderte bis Lehgig,
1 Remaustennade mit 4 M. Bajakt, Schlafterte bis Lehgig,
1 Remaustennade mit 4 M. Bajakt, Schlafterte bis Lehgig,
1 Remaustennade mit 4 Schlanten und 4 Schüftert, bis
Belgiglich und Steiner Zeichen mit Beine Berüften berüchten bis Lehgig,
1 Remaustennade mit 4 Schlanten und 4 Schüfterte bis Lehgig,
1 Remaustennade mit 4 Schlanten und 5 Schüfterte bis Lehgig,
1 Remaustennade mit 4 Schüftere berüchten bis Lehgig,
1 Remaustennade mit 4 Schüftere

Boliget - Sehetariat IV, Kathausftrage 19, Zimmer Kr. 56, erteilt.

* Gefforben find im Laufe der bergangenen Woche in Falle-Süb 90 Verjonen, darunter II Ortsfremde, und awar auf: Lungentuderfulofe 5, Darmfatarrd 27, Alterschmäcke. 2. Darmfreds 1, Kückenmartsdarre 1, Prechdurchial 25, dirnshautentsjünden 1, Erchauften 1, Seihimord 1, Austentufischen 1, Aufern 3, Lebestrebs 1, Dungenentzündung 4, Bedenburgh 1, Ballarmennigits 1, Derzichmäche 1, Baufflechen 1, Bauflechen 1, Bergeiche 2, Bergeiche 1, Bergeiche 2, Bergeiche 1, Bergeiche 2, Bergeiche 1, Bergeiche 2, Bergeiche 1, Bergeiche 1, Bergeiche 2, Lebenschündige 1, Ebenschündiger Gehrnertnaufig 1, Darmflaren 4, Wagendburmfaturf 4, Brechpurchalt 3, Castroenteritä 2, Bluitfurg 1, Lungeichtsfühlder Gehrnertnaufig 1, Darmflaren 4, Wagendburmfaturf 4, Brechpurchalt 3, Gastroenteritä 2, Bluitfurg 1, Lungeichtsfühldung 2, Gronifigen Ungeschlaren 1, Infolge Selbitmords durch Ertränten 1 bagu Lotgeburten 1.

permatikmus 1. organischer Geheinerkantung 1. Darmicharch 4. Magententmäturch 4. Brechburchöft 8. Castronatorius 2. Bluffurg 1. umgenentzindung 2. dronischem Eungenlaturch 1. infolge Gelöstmords durch Ertränken 1 dagu Lötgeburten 1.

Rietleben, 7. Mugust. (Eig. Ber.). Die Brutalität der Gebrüber Bilhelm Raute und Otto Raute, moriber wir seiner Beit berichten, seschöftigte heute das Holleiche Gelöstengericht. Die beiben Berionen sind 2 bis 22 sidnige Arbeiter und murden der Kreiven der Andere und der Arbeiter und murden der Kreiven der Andere de

Rahnie, 7. August. (Eig. Ber.) Eintaflierte Geldbeirage in Höhe von 50 Mt. verloren haben wis der Schulmacher Etelgbe ar bi von ihret, ber beshalb vor dem halbeine Schiffengericht wegen Unterschiquumg ange-Alagt war. Er von Kachtere einer Bericherungs-Geleilischt und date bet ehräsilierten Beträge, do von 80 Mt. gulammen batte, abzulieren. Troj medrmaliger Machung durch dem Agentier oll er aber ben felten Betrag nicht abgellert haben. Er behauptete vor Gericht, er habe das Gelb auf dem Riege aus Mülierung mit dem Talchentund werlehentlich aus der Polentasche betrausgerissen. Das Gerich nahm goer Unterschlagung als erwielen an und beruteilte Ereighardt zu 30 Mart Gelbstrofe ev. 10 Tagen Geschnahms.

Ans den Machbarkreifen.

Eangerhausen, 5. Augult. (Eig. Ber.) Die Stabtbrau oret All fe bt., Inh. Erosse u. Co., scheint es zu
verstehen, mit ihrem Rächtern sogenannte Mustewerträge adzutschiefen. Durch denselben ist jeder, welcher von genannter
Frauerei ein Restaurant in Bierpacht, vie das häufig der Fall
ist, übernimmt, vossfanding schueldes der schein von genannter
Berteis die ein Restaurant in Bierpacht, vie das häufig der Fall
ist, übernimmt, vossfanding schueldes derselben ausgelieset. Alls
Berteis die ein Folgender Baragracht:

\$11. Als Kündigungsfrist sie biesen Vertrag gist sir
beide Telle der Zeitram von dere Wentlanden; jedoch sit die
Berpäckerin berechtigt, den Bertrag sofort zu sohen, wenn
der Kächter sienen übernommenten Berpstichungen auf die
eine oder andere Urt nicht nachtonunt. Macht die Berpäckerin von dem ihr zustehenden Rechte der sofortigen
Kündigung Erberauch, so hat der Kächter ohne jede Einrede
Kündigung Erberauch, so hat der Kächter ohne jede Einrede
die gedochten Räume binnen 14 Tagen wieder in zu guten
Zustande zu übergeden. Das et wa ver mei nit ich es Recht der gerichtliche mit Usen in and der jed.

Man follte nicht meinen, daß eine Brauerei in so rigorosier
Beise das Recht jeden Staatsbürgers, der glauvit, in itzende inter Beise zu Uhrrecht bedandelt zu sein, ziehen gerichtlichen
einer Beise zu Uhrrecht bedandelt zu sein, ziehen gerichtlichen
Geschauch zu sehn der sit in Tätigseit tritt, ist num den der fleiche Auftrecht bedandelt zu sein, ziehen gerichtliche
Ein Fall, in dem der sit in Tätigseit tritt, ist num den der Stabtbrauerei gemeisteten Räume zu versiellen. Die Sache ist solgendermaßen: Der Kächter uns der leine den berschleinen Setpstichtungen, das gelieferte Bier am 1. und 15. jeden Monats zu gablen, nachgefommen. Insolgedessen, das beresche sehn der kansticht, das es mit dem Uknfag bester wird den der Rächter uns die zu ein Rechten, das Brächte non jekt das Ungeleisten hat sie zum 1. Expendere einst durch aus Fernanschaften hat der Rücht, des eines gange Relbe Reunalschaffunge

iolle, wosur er bis dato 25 Mt. zahlen mutite.

Es gest überhaupt durch den ganzen Vertrag ein so reattionärer Wind, das derfelbe schließtich geledich gar keine Giltigkeit haben durfte, weil er gegen die guten Sitten verflößt. Ganz besonders charatterilisch ist auch noch der § 2. Im § 2 seitet 3. D. daß sit jeden einzelnen Hall, wo andere als von der Brauecel geliefette Wiere verschänft werden, eine Konventionasstrafe von 500 Mt. sofort au zahlen ist.

Diefer Hall diene zur Charatterist, in welcher Weile es die Braueceien versieden, die Bächer — und was damit im engen Zusammenhange sieht — auch das Publistum zu schöpfen.

Schtolen, 7. August. Bereitelter Einbruchsbiebe, faul. Geftern in der Mittagsfunde wurde in der Leider-leintabrit von W. Rachigad im Andruch verübt. Der Giberecher hatte es auf den Gelbigrant abgeieben, wurde jedig dom Beisper überraicht, worauf er die Flicht erzeiff. Privatelleute und Bolige inahmen feim Gerfolgung auf und erwischten ihn auf einem Kartoffelader in der Nahe der Delmüble.

Bitterfelb, 7. August. Einbruchsdiebstabl. In bergangener Nacht find aus bem neuen Fabritgebäube ber Chemischen Fabrit Griebbeim Gletron 1 vier vollftandig neue Treibriemen von beträchtichem Werte geschien worben. Auf die Ermittelung des Diebes ift eine Belohnung von 50 M. ausgietet

yt. O**mmissch**, 7. August. Zum Bürgermeister wurde Stadtrat Kürten in **Weiß**enfels gewählt.

Santveterige, mige ind proteins preifert verben, 7. August. Tod infolge Genusses vom unreisen Dbit. Nach dem Genusse von unreisen Dbit. Nach dem Genusse von unreisen Dbit. Nach dem Genusse Madaden innerhalb 24 Stunden unter qualbollen Schmergen gelorben. Wernigerode, 7. August. Errtunten. Deute morgen orgen 6 Ubr sand min Mühlgarden (Grenes pawischen Bernigerode und Gassenden und Weiter der einer älteren Frau. Bahricheinigt ist fie angeichwennte worden; denn der Nichtgegraden ist hier nur etwa einen halben Meter tief.

Berichtslaat.

Rleine Chronit. Im angetrunten en guffen be bat ber Arbeiter gart Schope vor hier in ber Gerberitrate gwei genterichten gerichlaan. Er wich bestalt wegen Cachelcichbigung an 75 M. Gelbitrafe co. 26 Zagen Gefangen ils bertreif.



ten als Laufejungens bezeichnet, dann zwei Bersonen mit dem Köpfen zusammengestohen, das die Klemmer auf die Erde stellen. Dann allerdings will ihn eine Beweit Lemmer im Werte von ih die Klemmer im Werte Geweit Lemme, genannt haben. Der Unnerlagte wurde wegen Weleidigung, Köperverleitung und Sachbeschölung zu der Wochen Gesängnis verurteilt. In der Erreg un g war der Arbeiter August Spiece am 1. Juni in die Wohnung der Witner Amalie Koft genannen und datte sich dort des Arbeiterschaft und der ert Saufschweit. Die Beleibigte soll ihn aber ert Saufsweit.

Bewerbegericht.

Semerbegericht.

Gewerbegericht.

Gewerbegericht.

Borlibender: Stadteat Waller. Beiliber: Hufdortlant Muller, Schrilleger Raf, Kaulmann Min an nub Culfateur De mer. Dur Berkandlung stadten.

Borlibender: Stadteat Waller. Beiliber: Hufdortlant Muller, Schrilleger Raf, Kaulmann Min an nub Staden, dan den der Geschelle der Geschellen de

Gemeindezeitung.

Skerwerds, 5. Auguft. 4 Brogent Baffersteuer. Die Stadtberordneten genehmigten in ihrer letten Sihung das bom Magiftrat vorgelegte Ortsstatut betreffend die fichtliche Bafferfeitung unter Abarberung des § 2 der Gebühren Dron nung dahin, daß statt der abgeluiften Sähe durchweg 4 Brog. Bed. Bohnungswertes als Mindesgebühr vom Baffergins erhoben werden sollen.

Gingefandt aus Sangerhaufen.

Eingesandt aus Sangerhausen.

Auf das Eingesandt in Rr. 181 aus Sangerhausen, muß ich dem Köngler enwidern, daß es wohl besser ware, wenn sich sossen ware, wenn sich sossen der einem Sangerhausen ber etwartige Sachen, che sie olch ein unstaniges Eingesands siene Neuen nun dieser Närgler behauptet, dem Vorstande seine nach der Wahl betresse Arbeitgeber Bebenten gesommen, dei sie de sein nur eine Behauptung wider bessiese, wie von der Vorstande sein nach der Wahl bottkandig flar. Des weiteren schreibt ehre Nahl bottkandig flar. Des weiteren schreibt einer Nürgler, daß soldes Beginnen gegen das Statut verstoße. Run, da genügt wohl, diesem Menschen zu sangen, das ein die Kreiter sich einer Mügler, daß sich eine Sankt vorstankentasse eines sich des sich der Vorstankentasse eines des die kant vor der der der Vorstankentasse die getatt hat. Berner ist es eine Lüge zu schreiben: Alls wir auf die geitzlich vorgeschriebene Wahl von Vertretern drangen", benn nicht die Sache in Fluß brochten, ja der größte Teil von den Mitgliedern wußte von einer Vertreterwahl überhauve

nichts, und au den letteren gehört wahricheinlich auch jener Rörgler, — ober geht biefer Rörgler der Ortstrantentasse ber Fabritarbeiter überhaupt nichts an? Letteres fcheint in biesem Halle zweifellos richtig zu fein. Der Wörgler jeht der Gemeinheit ober bollends die Krone aufs haupt, indem er am Schlusse lie fich i jahrelang sir die Krbeiterinteressen Zeit und Geld geopfert haben, sie nehmen Unternehmerinteressen wahr.

Johannes Rehres.

Ans dem Beiche.

Vermifchtes.

Befit und Bilbung, Unier Chemniger Bruderorgan hot das Unglid gehabt, einem Unternehmer zu mitfallen. Derfetbe fandte nun dem Blatte folgendes Schreiben:
Chemnig, den 28. Juli 1905.
Geehrter Berr Redatteur!

organ hot das Unglud gehalt, einem Unternehmer zu misfallen. Derfelbe sandte nun dem Wlate solgendes Schreiben:
Chemnitz, den 23. Juli 1905.
Geehrter Herr Redattur!
Mir ist av Ohen gedracht worden, das Sie einem Schnäartitel gegen mich in der "Vollsstimme" Bereienblicht doden.
Tas mein Gerüfte id Mangelhaft gedaut geweien. Währe
vollssteren, So dätten vir nicht die antre Erunde
nach den Kall datauf Arbeiten türfen.
Ueberbaut ziebt es da antre Leute die es untersuchen da
ben Kall datauf Arbeiten türfen.
Ueberbaut ziebt es da antre Leute die es untersuchen da
braucht sich die "Vollsstimme" die mich als Solieben und Altiefen
Man tonen werden es mit antere Augen angeleden Haben,
als wie es Gefchildert. Ich das de bei deren Auslösst das
bei dern Studiert Ich das bei deren Auslösst das
bei dern Studiert. Ich das bei deren Auslösst das
bei dern Studiert Albe das bei deren Auslösst and
bei dern Studiert. Ich das bei deren Auslösst and
bei dern Studiert Albe das bei deren Auslösst and
bei dern Studiert Albe das bei dern Auslösst and
bei dern Studiert Albe das bei dern Auslösst and
bei dern Studiert Albe das der herte den die
bei dern Studiert Albe das der Berteich mit
ische Und in So einen Arbeiter Bertectungs Blat is blamitt
und Berutteilt werden. Ich Berclang ein sie alle mal diefen
Artitel zu wiederuffen von nicht in wede allen Arbeitern
die Augemeinen Bereffentlichen, werde al

verhertt sand.

* Reagvarische Brutalität. Untöflich eines in Erfau (Ungarn) abgebeltenen Bollsssies sand ein blutiger Zusammenteds awischen einer Ungaln Auserenturischen und Soldaten fatt. Da die Bolizei nicht imfande wor, die Rude wieder berzietellen, schrift eine Kompagnie Infantere eit, welche von der Feuerworfe Gebrauch nachte. Sieden Bauern und vein Kind der und die Konstand und die Beiterworfe Gebrauch nachte. Die der Bauern und verm und der nu nicht der Rude der Bauern und verm und der Rude der Rude der Bauern und vermund betreit und der Rude der Rude der der Bauern und der werden der Bauern und der werden der der der Rude der

Sette Andrickten.

Rottsne, 8. August. Ueber das Eisenbasn lingsüd bei Spremberg wird dem Rotts Anzeiger noch gemeldet: Bon den Zoten wurden die jeht relognosziert der Lotomotivführer Seidel, der Heize Walther, der Histoglichfiner Noad, sindtlich aus Kottbus. Ins Krantenhaus wurden ichwer bermunde eingedracht der Lotomotiviährer Krug, der Deizer Froese, der Schaffiner Jagen, der Badmeister Schefter, wowie eine Tocher des umgefommenen Justizats Rodau aus Görtig. Der Justizats noch und Sohn sind unter dem Tochen. Bon den Schwerverwundeten dürften einige faum mit dem Loten das den der Verlegen der V

dem Leben dabonkommen. — Bis heate mittag find 13 Leichen geborgen worden.
Thørn, 8. August. Beim Regimentserrezieren des Irs. Insanterieregiments wurden 6 Mann der der die falga gestroffen. Ein Mann wurde infolge von Gestunerweichung von einem plöhlichen Wahnfundsantall ergriffen.
Weisen, 7. August. Bon einer Wahretandtrophe find infolge wolkenbruchgartigen Megens das obere Triebischal und das Santbeate 1 herreicht werden. In Mung sitieg das Wasser innerhalb 5 Minuten 1 Meter. Der Schaden ist berächtlich.

Wolfer innechalb 5 Minuten I Meter. Der Schaden ist beträcklich.
Flöhe, 7. August. Die beiden Flüsse Kisha und Ziscoval ind berart angeichwollen, daß sämtliche Straßen und Wege am Zusammenslug der Flüsse ibereichwemmt sind. Aus den oberen Flüsgedieten gehen sortwährend Meldungen über steigendes Hodmassen.
Paris, 8. August. Entgegen allen Dementis wird dem Echade der Sensie ernett aus Fez gemeldert, daß der Sultan tatfäch ich von dem Kanden augebotene Anleiche von 21 Millionen augenommen habe. Die kliere des Machzen inklem der Kanden in Larase und Saidla werden gleichfalls den Deutschen in Larase und Saidla werden gleichfalls den Deutschen in Larase und Saidla werden gleichfalls den Deutschen

schen libertragen. Belde Sasen besinden sich an der Mittelsmeerklisse nahe der algerischen Grenze.

Tanger, 8. Aug. Angeschis aller unaushörlich wachsender Schwieristeiten bezweisselne unaushörlich wachsender Schweizisteiten bezweisselne unstelle biplomatische Kreise in Anger, daß die Maraktolonserenz überhaust fattesinden werde. Auch der essignischen marottore Welt scheinklich eine Ermutigung bemächtig zu hoben. Wan beginnt dort zu zweisseln, ob die Konsernz zu einem greisbaren Ergebnis gelangen könne.

gelangen könne.
Retwisser, 8. Aug. In Neworleans find bisher 584 Erkrantungen am Gelbem Fieber zu verzeichnen mit 105 Todesfällen. Gestern nachmittag erkrankten 6 Personen, 6 starben.
Effen, 8. August. Deute früß traten bei 16 Unternehmern im Baugewerbe auf Beschusse ber erreitletung immtlick arbeiter in den Ausstand. Bisher sind im Industriebezirk nach
Angabe der Sechserkommission 11893 Arbeiter ausgeiperrt.

Briefkaften ber Redaktion.

M. B. in C. Die Miete muß in derfelben Beife begablt werden wie bisher; auch wenn nur Ihre Familie bie Bohnung benutt.

vertein die dische Archt. Die Freisinnigen Elberfelds wollen nicht deantragen, es solle die Weisinnung über Trennung der Krecke vom Etacte auf ge ha de in ohdern Ke solle in ihr Varetrogramm auf gen om men werden.

E. W. in B. Der Anteil muß nach 26 Hoffe in ihr Paretrogramm auf gen om men werden.

E. W. in B. Der Anteil muß nach 26 Hoffe Schrifts biatesten am 31. März 1000 Honen ausgesahlt werden. Die Breisinung würde am 1. April 1906 beginnen und bis 31. März 1008 laufen. Hitte eine Sie ist im legteren Termine den Anteil nicht erhoben, dieten Sie ist jum legteren Termine den Anteil nicht erhoben, in hätten Sie ist jum legteren Termine den Anteil nicht erhoben, in hätten Sie ist jum legteren Termine den Anteil nicht erhoben, in hätten Sie soll mehr der dar seine das nicht seit, wenu sie der Gericht zeugen sollen und Sie wie wer wirt wirtere Antwort nichts zu tum. Wir kennen ihn nicht, haben ihn auch nicht gefragt ober sonst einst eitwas mit ihm zu tun gehadt.

3. 2. Die Einwilligung des Baters ift trobbem erfor-

vering. A. in E. Es fommt nur darauf an, wer als Besiger Eingetragen ist. Erfundigen Sie sich danach auf dem Ge-richt. Wenn Sie die Miete an die Frau zahlen, müssen Sie sie nochmals bezahlen.

Standesamtlide Radridten.

Standesaultide Rachrichten.
Falle (sid), Seitnweg 29, August.
Mugeboten: Obermälzer Sein und Hedwig Berger (Merfeburgertroge 4142 und Leiphgertripe 89). Krietirer Smyret und Archaeina Michalegaf (Schlöffertr. 13), und Merfeburgertroge 89), Roulmann Becker und Frido Seitlaberth (Miemerstroge 88), Raulmann Becker und Frido Seitlaberth (Miemerstroge 143, Maulmann Becker und Frido. Seitlaberth (Miemerstroge 143, Maulmann Becker und Frido. Beitland Spandwirt (Belle a. E. und Rachaeft). Distomungenieur Einmuh und Welbeitd Begener (Halle a. und Frido. Beitlaber Bereinderung und Einstellen Berein der Schlieber Bereinderung und Einstellen Berein der Schlieber Bereinderung und Einstellen Bereinderung und Einstellen Berein der Schlieber Bereine Berein der Schlieber Bereine Bereine Berein der Schlieber Bereine Galle a. Einstellen Bereine Bere

redoume und Stöbnis).

Seboreu: Fabrilarbeiter Hadajd S. Alebemaurstraße 15).
Rupferichmied von Wiesenthal Z. (Freitmfelderftraße 11).
Trichinenbeichauer Frohburg T. (Charlottenftraße 13). Marthelefter Benkt S. (Marthelftraße 16). Marthelfer Benkt S. (Marthelftraße 14). Trichinenbeichauer Frohburg T. (Charlottenftraße 13). Marthelftraße 24). Tabeşierer u. Deforateur Deutschein 301.-S. (Gerberftraße 14). Schulmacher Böttger S. (Bruddbarferftraße 4).

In. S. (Gerbertrage 14). Onlinnader Bottger S. (Brudderfeifrage 18). Online Archiver, 50 fl. (Magdeburgerfrage 39). Schloffers Kretick S., 3 Wochen (Oclisicherftr. 78). Tidlers Drobig X., 8 Mon. (Augunfairtage 3). Schloffers Kreinders Drobig X., 8 Mon. (Augunfairtage 3). Schloffers Kreinderd X., 4 Won. (Zorfrage 49). Bahmarters Arndt Kneir. ack. Gittling, 50 S. (Climit). Beamanns Sein X., 13. (Climit). Topesierers Thieme X., 6 Minit, 30 S. (Climit). Topesierers Thieme X., 6 Minit, 18 Minit, 19 Minit,

Salle (Morb, Burgftrage 38), 7. Auguft.

Dane Word, Burgfirch 88), 7. Augult.
Tapezierer Laudmann T. (Große Gosenstraße 41). Lederfärber Dietrich S. (Breitstraße 12). Schlosser Victor Ericht St. (Breitstraße 12). Schlosser Victor Ericht Trungenfraße 30). Unternehmer Dörner T. (Große Ballitraße 2). Kaufmann Reichardt T. (Burgfiraße 69). Korreivondenten Back S. (Schlieftraße 22). Schneiber Bartelt T. (Triffraße 14).

Bur die Opfer des ruffifden Befreiungskampfes.

Bom Berein der Maidiniften und beiger Greppin burd Bretichneider 5 M erhalten. Lepig.

Berantwortlicher Redaftenr: Arthur Molfenbuhr in Salle.

Bartei , Sefretariat für Salle und den Saalfreis Putter Vittinimi jur gent and ben Onnitein hars 42/43, fof, 3 Trebben.
Geöffnet Dienstag und Donnerstag früh von 9-1 Uhr, nachmittage von 4-8 Uhr.

